

## Sep Ruf - Architekt der Moderne

  
Der Dokumentarfilm bietet einen umfassenden Einblick in das Leben und Schaffen von Sep Ruf, einem der einflussreichsten Architekten. Der Film beleuchtet, wie Ruf mit seiner klaren, funktionalen Formensprache und seinem innovativen architektonischen Ansatz die Baukultur nachhaltig veränderte und zu einem bedeutenden Vertreter der internationalen Moderne wurde. Mit einer Vielzahl von Projekten prägte Ruf maßgeblich die Architektur der Nachkriegszeit und setzte Maßstäbe für modernes, lebensnahes und zeitgemäßes Bauen. Der Film zeigt zudem seinen Einsatz für eine architektonische Gestaltung, die nicht nur ästhetisch überzeugt, sondern auch soziale und ökologische Aspekte berücksichtigt.

D 2024, 100 Min., FSK: o.A. // R+B: Johann Betz, K: Matthias Pilmes

Nur Mi. 18.2. / 18 h

Im Bundesstart

## Das Flüstern der Wälder (Le Chant des forêts)

  
Geduld ist die wichtigste Eigenschaft, die Michel Munier auf seinen Streifzügen durch die moosbedeckten Wälder der Vogesen braucht. Immer wieder zieht es ihn zu einer besonderen Tanne, die ihm seit Jahren als Versteck dient. Unter ihren Ästen verbringt er Nacht für Nacht, lauschend und beobachtend, auf der Suche nach Füchsen, Rehen, Hirschen, Luchsen und dem geheimnisvollen König der Wälder: dem Auerhahn. Über achthundert Nächte hat er dort verbracht, fast eins geworden mit der Natur. Sein Sohn Vincent teilt diese Leidenschaft seit Kindertagen und hat sie an seinen eigenen Sohn Simon weitergegeben. Gemeinsam begibt sich das Familien-Trio auf eine Reise in die stille, überwältigende Schönheit der Natur.

F 2026, 93 Min., OmU + DF, FSK: o.A. // R: Vincent Munier, K: Vincent Munier, Antoine Lavorel, Laurent Joffrion

Do. 19.2. - So. 22.2. + Di. 24.2. / 18 h • Mo. 23.2. / 20.30 h • Sa. 28.2. + So. 1.3. / 15.30 h

Im Bundesstart / Unikino am 24.2.

## Dust Bunny

  
In dem hintergründig-einfallsreichen Regiedebüt des Serienschöpfers Bryan Fuller, verbündet sich ein zehnjähriges Mädchen mit ihrem Nachbarn, um sich gemeinsam ihren inneren und äußeren Monstern zu stellen: Aurora ist überzeugt – ein Monster hat ihre Familie verschlungen. Ihre letzte Hoffnung ruht auf dem unheimlichen Mann von nebenan, von dem es heißt, er töte „echte“ Monster. In Wahrheit ist er ein abgebrührter Auftragsmörder. Was als skurrile Geschichte beginnt, entwickelt sich rasch zu einem düsteren Geflecht aus Gewalt, Schuld und kindlicher Vorstellungskraft.

USA 2025, 106 Min., OmU, FSK: ab 16 // R+B: Bryan Fuller, K: Nicole Hirsch Whitaker, D: Mads Mikkelsen, Sigourney Weaver, David Dastmalchian, Rebecca Henderson, Sheila Atim

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: *Midnight Egg* (2 Min.)

Do. 19.2. - So. 22.2. + Di. 24.2. + Mi. 25.2. / 20 h • Mo. 23.2. / 18 h

Im Bundesstart / Unikino am Di. 10.2.

## No Other Choice



Wenn künstliche Intelligenz deinen Job übernimmt – wie weit würdest du gehen? Man-su hat alles richtig gemacht: Haus, Familie, ein geregeltes Leben und Zeit für sein Bonsai-Hobby. Doch als eine KI seinen Arbeitsplatz ersetzt, gerät seine Existenz ins Wanken. Die Familie muss auf immer mehr verzichten, während sich die Jobsuche als aussichtslos erweist. Bald erkennt Man-su: Nicht der Mangel an Jobs ist das Problem, sondern die Vielzahl an Mitbewerbern. Um zu überleben, greift er zu drastischen Maßnahmen und beginnt, seine Konkurrenz auf ungewöhnliche Weise auszuschalten.

ROK 2025, 139 Min., OmU + DF, FSK: ab 16 // R: Park Chan-wook, B: Park Chan-wook, Lee Kyung-mi, Lee Ja-hye, K: Kim Woo-hyung, D: Lee Byung-hun, Son Ye-jin, Park Hee-soon, Lee Sung-min, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm (bis 11.2.): *Outsourcing* (6 Min.)

Do. 5.2. - Mi. 11.2. / 20.30 h • Do. 12.2. - So. 15.2. + Di. 17.2. / 17.30 h • Mo. 16.2. + Mi. 18.2. / 20.30 h

Unikino am Di. 17.2.

## Ein einfacher Unfall



Als der Automechaniker Vahid zufällig dem Mann begegnet, der ihn mutmaßlich im Gefängnis gefoltert hat, entführt er ihn, um Rache zu nehmen. Der einzige Hinweis auf dessen Identität ist das Quetschen einer Beinprothese. Um Gewissheit zu erlangen, sucht Vahid andere ehemalige Opfer auf. Doch je tiefer sie gemeinsam in die Vergangenheit eintauchen desto größer werden die Zweifel: Ist er wirklich der Täter? *Ein einfacher Unfall* ist eine furchtlose Meisterleistung von Jafar Panahi – hochpolitisch und zutiefst menschlich. Der Film stellt mit unerbittlicher Klarheit Fragen nach Wahrheit und Ungewissheit, Rache und Gnade.

F / L 2025, 104 Min., OmU + DF, FSK: ab 16 // R+B: Jafar Panahi, K: Amin Jafari, D: Vahid Mobasseri, Mariam Afshari, Ebrahim Azizi, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: *Choy* (8 Min.)

Do. 12.2. - So. 15.2. + Di. 17.2. / 20.30 h • Mo. 16.2. / 18 h

Wiederholung

## Jetzt. Wohin. – Meine Reise mit Robert Habeck



Der sehr persönliche Dokumentarfilm von Lars Jessen blickt hinter die Kulissen des Wahlkampfs 2025 von Robert Habeck – einer Kampagne, die mit großen Erwartungen beginnt und mit deutlichen Einbußen für die Grünen endet. Danach zieht sich Habeck aus der Politik zurück. Kaum ein deutscher Politiker hat in den letzten Jahren mehr Emotionen ausgelöst: Für die einen ist er Hoffnungsträger, für die anderen Projektionsfläche all dessen, was sie an der Gegenwart ablehnen. Lars Jessen – Filmmacher, Freund, Berater und langjähriger Weggefährte – sucht Antworten: Warum ist es so gekommen? Was ist schiefgelaufen und wie kann progressive Politik in Zeiten von Populismus wieder gelingen? Auf seiner Suche spricht Jessen mit Menschen, die ihn selbst in den zurückliegenden Jahren begleitet haben.

D 2025, 90 Min., FSK: o.A. // R: Lars Jessen, Rasmus Jessen, B: Rasmus Jessen, K: Fritz Butze

Sa. 14.2. + So. 15.2. / 15.30 h • Sa. 21.2. + So. 22.2. / 16 h

Unikino am Di. 3.2.

## Therapie für Wikinger



Nach 15 Jahren Haft wegen Bankraubs wird Anker entlassen. Die Beute hatte sein Bruder Manfred damals vergraben – ein sensibler Außenseiter, der an einer Identitätsstörung leidet. Inzwischen hat er sich ganz der Musik verschrieben und das Versteck längst vergessen. Anker bringt ihn zurück ins gemeinsame Elternhaus, das inzwischen von einer Boxerin vermietet wird, in der Hoffnung, alte Erinnerungen zu wecken. Doch die Zeit drängt: Ihr ehemaliger Komplize ist ihnen auf den Fersen. In den tiefgrünen Wäldern Dänemarks stoßen die Brüder nicht nur auf das verlorene Geld, sondern auch auf verdrängte Erinnerungen an eine verletzte Kindheit.

DK / S 2025, 116 Min., OmU + DF, FSK: ab 16 // R+B: Anders Thomas Jensen, K: Sebastian Blenkov, D: Mads Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas, Sofie Gråbøl, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: *Milky Way is our Galaxy* (5 Min.)

So. 1.2. + Di. 3.2. / 20.30 h • Mo. 2.2. + Mi. 4.2. / 18 h

## Die Stimme von Hind Rajab



Am 29. Januar 2024 erreicht den palästinensischen Roten Halbmond ein Notruf aus Gaza. Am anderen Ende der Leitung ist die sechsjährige Hind Rajab, gefangen in einem Auto, nachdem israelischer Panzerbeschuss ihre Familie getötet hat. Über mehr als eine Stunde fleht sie um Hilfe, ihre Stimme rau vor Angst und Erschöpfung. Die Helfer versuchen alles: beruhigende Worte, Rettungsversprechen, das Entsenden eines Krankenwagens – doch auch dieser wird zerstört. Mit einer Mischung aus inszenierten Szenen und den originalen Tonaufnahmen rekonstruiert Regisseurin Kaouther Ben Hania den verzweifelten Rettungsversuch. Ein Film, der dokumentiert und zugleich erschüttert – und einen nicht mehr loslässt.

TN / F 2025, 90 Min., FSK: ab 12 // R+B: Kaouther Ben Hania, K: Juan Sarmiento G., D: Saja Kilani, Motaz Malhees, Clara Khoury, Amer Hlehel

Mo. 2.2. + Mi. 4.2. / 20.30 h • Di. 3.2. / 18 h • Sa. 7.2. + So. 8.2. / 16 h

Im Bundesstart

## Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben



Der lebensbejahende Dokumentarfilm von Heidi Ewing und Rachel Grady begleitet junge Menschen, die sich für ein unkonventionelles Jahr an einer traditionellen Volkshochschule in der arktischen Wildnis Norwegens entscheiden. Fernab der digitalen Welt suchen sie nach Mut, Sinn und Gemeinschaft. Die Schlittenhunde werden dabei zu Lehrern und Spiegeln: Sie fordern Geduld, Vertrauen und Selbstbewusstsein und schenken bedingungslose Verbundenheit. Mit intimen Beobachtungen, eindrucksvollen Landschaftsbildern und großer Menschlichkeit erzählt der Film von einer Generation zwischen digitaler Entfremdung und dem Wunsch nach echter Nähe – am Rand der Welt und am Beginn ihres eigenen Lebens.

USA / N 2025, 106 Min., FSK: ab 6 // R: Heidi Ewing, Rachel Grady, K: Lars Erlend Tubaas Øymo

Do. 5.2. - Mi. 11.2. / 18 h



# FEBRUAR 2026

## PROGRAMMÜBERSICHT

1 SO	17.30 Das fast normale Leben	20.30 Therapie für Wikinger [DF] + Kurzfilm
2 MO	18.00 Therapie für Wikinger [DF]	20.30 Die Stimme von Hind Rajab
3 DI	18.00 Die Stimme von Hind Rajab	20.30 Unokino Therapie für Wikinger [DF] + Kurzfilm
4 MI	18.00 Therapie für Wikinger [DF] + Kurzfilm	20.30 Die Stimme von Hind Rajab
5 DO	18.00 Bundesstart Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 Bundesstart No Other Choice [OmU] + Kurzfilm
6 FR	18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 No Other Choice [DF] + Kurzfilm
7 SA	16.00 Die Stimme von Hind Rajab 18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 No Other Choice [DF] + Kurzfilm
8 SO	16.00 Die Stimme von Hind Rajab 18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 No Other Choice [DF] + Kurzfilm
9 MO	18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 No Other Choice [DF] + Kurzfilm
10 DI	18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 Unokino No Other Choice [DF] + Kurzfilm
11 MI	18.00 Folktales – Mit Schlittenhunden ins Leben	20.30 No Other Choice [OmU] + Kurzfilm
12 DO	17.30 No Other Choice [OmU]	20.30 Ein einfacher Unfall [OmU] + Kurzfilm
13 FR	17.30 No Other Choice [OmU]	20.30 Ein einfacher Unfall [OmU] + Kurzfilm
14 SA	15.30 Wiederholung Jetzt. Wohin. – Meine Reise mit Robert Habeck 17.30 No Other Choice [DF]	20.30 Ein einfacher Unfall [DF] + Kurzfilm
15 SO	15.30 Jetzt. Wohin. – Meine Reise mit Robert Habeck 17.30 No Other Choice [DF]	20.30 Ein einfacher Unfall [DF] + Kurzfilm
16 MO	18.00 Ein einfacher Unfall [OmU] + Kurzfilm	20.30 No Other Choice [OmU]
17 DI	17.30 No Other Choice [DF]	20.30 Unokino Ein einfacher Unfall [DF] + Kurzfilm
18 MI	18.00 In Kooperation mit dem ArchitekturForum und der Regionalgruppe Lübeck des BDA Sep Ruf – Architekt der Moderne	20.30 No Other Choice [DF]
19 DO	18.00 Bundesstart Das Flüstern der Wälder (Le Chant des forêts) [OmU]	20.00 Bundesstart Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
20 FR	18.00 Das Flüstern der Wälder (Le Chant des forêts) [OmU]	20.00 Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
21 SA	16.00 Jetzt. Wohin. – Meine Reise mit Robert Habeck 18.00 Das Flüstern der Wälder [DF]	20.00 Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
22 SO	16.00 Jetzt. Wohin. – Meine Reise mit Robert Habeck 18.00 Das Flüstern der Wälder [DF]	20.00 Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
23 MO	18.00 Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm	20.30 Das Flüstern der Wälder (Le Chant des forêts) [OmU]
24 DI	18.00 Das Flüstern der Wälder [DF]	20.00 Unokino Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
25 MI	18.00 In Kooperation mit dem ArchitekturForum und der Regionalgruppe Lübeck des BDA Architektur des Glücks	20.00 Dust Bunny [OmU] + Kurzfilm
26 DO	17.30 Sentimental Value [OmU] + Kurzfilm	20.30 Bundesstart EPIC: Elvis Presley In Concert
27 FR	17.30 Sentimental Value [OmU] + Kurzfilm	20.30 EPIC: Elvis Presley In Concert
28 SA	15.30 Das Flüstern der Wälder [DF] 17.30 Sentimental Value [DF] + Kurzfilm	20.30 EPIC: Elvis Presley In Concert
1 SO	15.30 Das Flüstern der Wälder [DF] 17.30 Sentimental Value [DF] + Kurzfilm	20.30 EPIC: Elvis Presley In Concert



In Kooperation mit dem ArchitekturForum Lübeck und der Regionalgruppe Lübeck des BDA  
**Architektur des Glücks**



Die größte Spielbank Europas meldet Konkurs und reißt ein ganzes Dorf mit in den Abgrund. Campione d'Italia, eine italienische Exklave am Luganer See, lebte fast hundert Jahre lang ausschließlich von seinem Casino – als Arbeitgeber, Identitätsstifter und Symbol für Glamour und Wohlstand. Filmstars, Autoren und Luxus prägten das Selbstbild des Ortes. Als das Casino 2018 über Nacht schließt, ist die Gemeinde bankrott, die Bewohner arbeitslos, Tristesse liegt über Gassen und Promenaden – und über allem brütet das Casino als ein sinnlos gewordener Koloss. Der Film erkundet diesen stillgelegten Mikrokosmos und wird zur Parabel über Sorglosigkeit, Selbstvergessenheit und den Verlust scheinbarer Sicherheiten.

CH / D 2025, 79 Min., FSK: o.A. // R+B: Anton von Bredow, Michele Cirigliano, K: Jonas Jäggy, Aurelio Buchwalder

Nur Mi. 25.2. / 18 h

### Sentimental Value



Nora und Agnes verbindet eine komplexe Beziehung zu ihrem Vater Gustav, der seine Arbeit stets über die Familie stellte. Nach Jahren der Funkstille taucht er plötzlich wieder auf – charmant, aber beladen mit dem emotionalen Gepäck eines halben Lebens. Alte Familiendynamiken geraten ins Rollen, Konflikte und unausgesprochene Gefühle kommen an die Oberfläche. Nach und nach zeigt sich, dass Vater und Töchter einander ähnlicher sind, als sie je gedacht hätten. Vielleicht ist ein Neuanfang doch möglich. Joachim Trier erzählt in *Sentimental Value* mit großer Leichtigkeit, Humor und einem herausragenden Ensemble von Familie, Nähe und den oft widersprüchlichen Gefühlen, die ein Leben lang prägen.

N / DK / S / D / F 2025, 133 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R: Joachim Trier, B: Joachim Trier, Eskil Vogt, K: Kasper Tuxen, D: Renate Reinsve, Stellan Skarsgård, Inga Ibsdotter Lilleaas, Elle Fanning

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Radix (4 Min.)

Do. 26.2. - So. 1.3. / 17.30 h

### Im Bundesstart EPIC: Elvis Presley In Concert



Baz Luhrmann widmet sich erneut dem Thema seines Films von 2022 und erzählt ausschließlich über neu aufgetauchtes Archivmaterial aus den frühen Tagen von Elvis Presley in Las Vegas. Die Aufnahmen zeigen den Beginn seiner Auftritte im Jahr 1969, die ursprünglich nur für wenige Wochen im Hotel vorgesehen waren, sich jedoch über Jahre hinweg fortsetzten. Der Film kombiniert Szenen aus Proben, in denen Presley konzentriert arbeitet und sich entspannt zeigt, mit Mitschnitten seiner Bühnenmomente in der Spielmetropole. So entsteht ein Bild des Künstlers während einer Phase, in der sein Aufenthalt in Las Vegas unerwartet zu einem zentralen Kapitel seiner Karriere wurde.

USA / AUS 2025, 100 Min., FSK: - // R: Baz Luhrmann

Do. 26.2. - So. 1.3. / 20.30 h

